

Karlsruhe/Essen, den 11. Januar 2007

Q.E.D. - Pressemitteilung 17

Lernen als Technologiestandard?

Learntec 2007: time4you und die Universität Duisburg-Essen präsentieren neue internationale Standards für die Aus- und Weiterbildung bei Unternehmen und Bildungsanbietern

Karlsruhe/Essen, 8. Januar 2007: Auf der internationalen Leitmesse für Bildung und Informationstechnologie, der Learntec in Karlsruhe, moderieren am 15. Februar 2007 von 10 Uhr bis 12.30 Uhr Beate Bruns von der time4you GmbH und Christian Stracke von der Universität Duisburg-Essen ein Thema, welches für Diskussionen sorgen wird. Standards setzen Maßstäbe und sorgen für Investitionssicherheit und langfristigen Erfolg, so auch in der Aus- und Weiterbildung. Einheitliche ISO-Prozesse sind wichtig. Ist jedoch Aus- und Weiterbildung in allen Stufen zu standardisieren? Welche zukünftigen Normen erwarten die Anbieter von Personal- und Lernmanagement?

Im Mittelpunkt der Technik/Trend Sektion von Beate Bruns und Christian Stracke stehen die drei wichtigsten internationalen Standards für Personal- und Lernmanagement. Dazu gehören: **SCORM 1.2/1.3** für anbieterübergreifende Content-Formate, **IMS Learning Design** für die pädagogisch-didaktische Konzeption und software-gestützte Steuerung von Lernprozessen und **ISO/IEC 19796-1** für die Qualitätssicherung und das Qualitätsmanagement in der Aus- und Weiterbildung.

„Zusammen mit den Referenten aus Wirtschaft und Wissenschaft und dem Publikum werden wir Potenziale, Chancen und Schwierigkeiten der Standardisierung sowie zukünftige Trends über die rein technologischen Aspekte hinaus beleuchten“, erklärt Beate Bruns, Geschäftsführerin der time4you GmbH, und benennt drei zentrale Fragen: Wie können Standards dazu beitragen, die Produktion, die Durchführung und die Qualität von Bildungsangeboten zu verbessern? Auf welche Weise unterstützen Lerntechnologiestandards die Personalentwicklung? Welche Rolle spielen zukünftige Qualitätsstandards wie die erste ISO/IEC-Norm für die Qualitätsentwicklung?

„Auf dem Kongress sollen Antworten auf diese Fragen gesucht sowie praktische Erfahrungen aus der Anwendung von Standards im Learning Management präsentiert werden“, ergänzt Christian Stracke, welcher an der Universität Duisburg-Essen die "Qualitätsinitiative E-Learning in Deutschland" (Q.E.D.) leitet. Unternehmens- und Hochschulvertreter benennen ihre Erfahrungen aus der Praxis bei der Einführung, Anpassung und Nutzung der neuen Standards. So berichten Bernd Wiest von T-Com/T-

Online International, Jun.-Prof. Dr. Michael Klebl von der FernUniversität Hagen und Lutz Lütkenhöner von der Deutschen Post World Net in Impulsreferaten über konkrete Einsatzszenarien.

Praxisreferate:

Bernd Wiest, T-Com/T-Online International: "SCORM 1.2 in der Praxis der Content-Entwicklung, Ausblick auf SCORM 1.3"

Jun.-Prof. Dr. Michael Klebl, FernUniversität Hagen: "IMS Learning Design: Konzepte, Einsatz und Nutzen"

Lutz Lütkenhöner, Deutsche Post World Net: "ISO/IEC 19796-1 in der Aus- und Weiterbildung"

Im Anschluss an die Präsentationen werden gemeinsam mit den Referenten in kleineren Arbeitsgruppen offene Fragen zu den drei Standards geklärt und Erfahrungen ausgetauscht.

Pro und Contra:

Im letzten Teil der Sektion stellen zwei Statements Möglichkeiten und Grenzen der Standardisierung kontrovers vor. In der offenen Abschlussdiskussion erörtern die Statement-Geber gemeinsam mit allen ReferentInnen und TeilnehmerInnen die Vorteile und Potenziale der Standardisierung. Für die Pro-/Contra-Positionen konnten **Dr. Brigitte Strahwald von der cognomedic GmbH** und **Prof. Dr. Rolf Schulmeister von der Universität Hamburg** gewonnen werden.

TERMIN vormerken: Sektion: "Neue internationale Standards für die Aus- und Weiterbildung: SCORM 1.3, IMS Learning Design, ISO/IEC 19796-1", Donnerstag, 15.02.2007, 10.00 – 12.30 Uhr, Konferenzsaal, Messe Kongress Center

Infos zur Messe: <http://www.learntec.de>

Infos zum Kongress Technik/Trends: <http://www.learntec.de> (Bereich Kongress/THEMEN/Technik,Trend)

Kurzprofil time4you GmbH

time4you GmbH communication & learning ist Software-Hersteller und Dienstleister für Personal-, Informations- / Wissensmanagement, Personalentwicklung und Training. Das innovative Karlsruher Unternehmen bietet seinen nationalen wie internationalen Kunden maßgeschneiderte schlüsselfertige High-End-Lösungen. Die IBT[®] SERVER-Software der time4you GmbH garantiert Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern „just-in-time“ und „just-in-place“ Zugang zu den entscheidenden Personalprozessen, Informationen und Lerneinheiten. time4you-Kunden optimieren ihre Personal- und Trainingsprozesse und steigern den Return-on-Investment im Personalbereich nachhaltig. Mit dem erfolgreichen Einsatz der time4you-Lösungen auf Basis der IBT[®] SERVER-Software verbessern Unternehmen und Organisationen weltweit ihre Kundenbeziehungen und schaffen die Voraussetzungen für höhere Erlöse und Erträge.

Die Kunden der time4you GmbH profitieren seit vielen Jahren von dem erfolgreichen Einsatz der IBT[®] SERVER-Software. Realisiert werden HR- und Mitarbeiterportale, internationale Projektarbeit, Software-Rollouts, Corporate Universities, virtuelle Hochschulen, Wissensportale, Produkttrainings, Kompetenz- und Trainingsmanagement.

Infos: <http://www.time4you.de>

Weitere Informationen:

time4you GmbH communication & learning

Maximilianstraße 4

76131 Karlsruhe

Fon 0049-(0)721-83016-0

Fax 0049-(0)721-83016-16

press@time4you.de

www.time4you.de

Pressekontakt:

Claudia Burkhardt, PR-Büro Berlin, press@time4you.de, Tel. 030-20188565, Messetelefon: 0170-8529932

Über das Projekt Q.E.D.:

Q.E.D. - die Qualitätsinitiative E-Learning in Deutschland - sorgt nachhaltig für hochwertige Qualität und neue Standards im E-Learning. Das Forschungsvorhaben befasst sich mit den Prozessen des Qualitätsmanagement und der Qualitätssicherung und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gefördert. Ziel ist die Entwicklung und Etablierung von innovativen Lernszenarien und internationalen Qualitätsstandards im E-Learning.

Unter der Konsortialführung und Gesamtprojektleitung der Universität Duisburg-Essen forschen und entwickeln daher gemeinsam die Projektpartner DIN Deutsches Institut für Normung e. V., FBD-Bildungspark, Fraunhofer-Institut IAO, IBM Deutschland und T-Systems MMS zu Qualitätsstandards, Qualitätsmodellen und passenden Werkzeugen, die mit weiteren Anwendungspartnern erprobt werden.

Speziell in den beiden innovativen E-Learning-Anwendungsbereichen Rich Media Content und Mobile Learning werden Konzepte und Tools zum Austausch und zur Distribution von Content-Angeboten und zur Lokalisierung von Services erstellt.

Zur Implementierung eines ganzheitlichen und nachhaltigen Qualitätsmanagement in der Aus- und Weiterbildung bedarf es des Einbezugs aller Stakeholder und der Ausgestaltung und Verwirklichung einer gemeinsam geteilten Vision und daraus abgeleiteter Organisationsstrategien. Zur Unterstützung der dazu benötigten Schritte entwickelt die Qualitätsinitiative E-Learning in Deutschland eine neue Art von elektronischem Support System für Qualitätsmanagement.

Dieses Support System ermöglicht allen Mitarbeitern, externen Kunden und E-Learning-Anbietern den Aufbau von Qualitätsbewusstsein und die Transparenz über die Qualitätsziele. Zudem erleichtert es die Anwendung des neuen ISO-Standards für Qualitätsmanagement in der Aus- und Weiterbildung (ISO/IEC 19796-1) und dessen Anpassung an die organisationsspezifische Situationen, Prozesse und Bedarfe, was insbesondere kleinen und mittelständischen Unternehmen zu Gute kommt.

Link zu Q.E.D.: <http://www.qed-info.de>

Kontakt:

Christian Stracke

E-Learning Projektleiter Q.E.D.

Universität Duisburg-Essen, Campus Essen

Wirtschaftsinformatik der Produktionsunternehmen

Universitätsstr. 9

D-45141 Essen

Tel.: ++49-(0)201-183-4410

Fax: ++49-(0)201-183-4067

e-Mail: christian.stracke@icb.uni-due.de

WWW: <http://www.wip.uni-due.de>